



CDU KREISTAGSFRAKTION
KASSEL-LAND

Heinrich-Plett-Str. 39
34132 Kassel

Tel.: (0561) 78161-12

Fax: (0561) 78161-19

fraktion@cdu-kassel-land.de



Datum: 06.02.2012

Anträge zu TOP 7 der Kreistagssitzung vom 16.02.2012

Haushaltssatzung des Landkreises Kassel für das Jahr 2012 sowie Investitionsprogramm für die Jahre 2011- 2015

Der Kreistag möge beschließen:

Die Haushaltssatzung 2012 des Landkreises Kassel wird wie folgt geändert:

1. Die in § 7 der Haushaltssatzung unter Pkt. 1.2 festgelegten Höchstbeträge für die Zustimmung des Kreisausschuss zu über- und außerplanmäßigen Ausgaben werden wie folgt reduziert:
Im Ergebnishaushalt
statt 250.000 Euro neu 125.000 Euro für überplanmäßige Ausgaben
statt 100.000 Euro neu 50.000 Euro für außerplanmäßige Ausgaben

Im Finanzhaushalt
statt 100.000 Euro neu 50.000 Euro für überplanmäßige Ausgaben
statt 50.000 Euro neu 25.000 Euro für außerplanmäßige Ausgaben
2. In § 7 der Haushaltssatzung wird als neuer Pkt. 2 eingefügt:
Der Kreisausschuss hat dem Kreistag viermal jährlich zum Ende des Quartals einen Bericht zum Stand des Vollzugs des Haushalts zu geben. Die Berichte werden in der auf das Quartalsende folgenden Kreistagssitzung beraten.
3. In § 8 der Haushaltssatzung wird als zweiter Satz angefügt:
Über Veränderungen in den Modalitäten der Kreditfinanzierung des Landkreises ist der Kreistag einmal pro Quartal zu informieren.
Finanzierungen in Fremdwährungen bedürfen der vorherigen Zustimmung des Kreistages.
4. Der Kreisausschuss wird beauftragt, in der nächsten Sitzung des Kreistages einen Bericht über die Modalitäten des Kommunalen Schutzschirms des Landes Hessen zur Altschuldentilgung als Entscheidungsgrundlage vorzulegen. Insbesondere über die aus einer Inanspruchnahme des Schutzschirms für den Landkreis resultierenden Vor- und Nachteile, ist der Kreistag zu informieren.
Eine Stellungnahme des Landkreistages und der zuständigen Kommunalaufsicht ist einzuholen und dem Kreistag vorzulegen.

5. Der Kreisausschuss wird beauftragt, den Personalbestand des Landkreises Kassel zu reduzieren. Als Zielvorgabe ist eine Verringerung im Haushaltsjahr 2016 um 10% gegenüber den Personalkosten des Haushaltsjahres 2011 zu erreichen.
Die Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen sind im gleichen Zeitraum um 3 % zu reduzieren. Eine Abweichung nach oben bei den Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen ist nur zulässig, wenn in gleicher Höhe Personalkosten ersetzt werden.
6. Der Kreisausschuss wird beauftragt, bis zur übernächsten Sitzung des Kreistages ein Konzept für die Einrichtung des vom Landrat angekündigten Immobilienmanagements vorzulegen.
7. Die Investition im Produkt 54.5420.01, Kreisstraßen, in Höhe von 825 T€ für den Kreisverkehrsplatz in Vellmar wird ersatzlos gestrichen.
8. Der Kreisausschuss wird beauftragt, dem Kreistag bis zur Kreistagssitzung am 20. September 2012 ein Konzept vorzulegen, wie sich der Landkreis bei der Lösung des Problems der bedarfsgerechten medizinischen Versorgung der Bevölkerung engagieren kann, welche Kosten dafür entstehen würden und welche Fremdmittel dafür eingeworben werden können.
9. Der Kreisausschuss wird beauftragt, mit dem Haushalt 2013 für jedes Produkt eine ausführliche Produktbeschreibung vorzulegen.
Die Produktbeschreibung soll neben der Beschreibung und dem zuständigen Fachbereich folgende Informationen enthalten:
 - Verantwortliche Organisationseinheit
 - Gesetzliche Grundlagen
 - Pflichtaufgaben mit Rechtsbindungsgrad („soll“, „muss“ oder „kann“) oder freiwillige Aufgaben
 - Allgemeine Ziele
 - Konkrete Ziele
 - Kennzahlen
 - Erläuterungen

MM